



Gartengespräch des Bundesamts für Naturschutz im Botanischen Garten der Universität Osnabrück

„Klimawandel und Biodiversität“

Wir freuen uns, Sie am
28. Mai 2024 von 17.00 – 21.00 Uhr
bei unserem Gartengespräch zu begrüßen.

Sabine Riewenherm, Präsidentin des BfN,
Prof. Dr. Sabine Zachgo, Direktorin des Botanischen
Gartens der Universität Osnabrück



EINLADUNG

Klimawandel und Biodiversität: Wildpflanzenschutz in Deutschland

Wildpflanzen bilden eine wichtige Grundlage für stabile Ökosysteme, wirken klimaregulierend und erbringen vielfältige ökosystemare Leistungen. Etwa ein Drittel der Wildpflanzenarten in Deutschland ist jedoch in seiner Existenz gefährdet. Viele sind vom Aussterben bedroht oder bereits ausgestorben. Um den weiteren Verlust sowohl der Arten- als auch der genetischen Vielfalt von Wildpflanzen aufzuhalten, braucht es besondere Strategien. Beim Gartengespräch in Osnabrück wollen wir mit unseren Gästen darüber ins Gespräch kommen, wie wir unserer Verantwortung für den langfristigen Erhalt der Artenvielfalt, insbesondere der Wildpflanzen, gerecht werden können. Welche Ansätze werden in Deutschland und darüber hinaus verfolgt? Welchen Beitrag kann die Land-

wirtschaft leisten und welche Rolle spielen botanische Gärten mit ihren Genbanken, Samenbanken, Sammlungen und ihrer Expertise?

Das Gartengespräch mit dem Botanischen Garten Osnabrück ist Teil einer bundesweiten Gesprächsreihe, mit der das Bundesamt für Naturschutz die Zusammenhänge zwischen Biodiversität und Klima aus verschiedenen Blickwinkeln beleuchtet.

Anmeldung

Bitte geben Sie uns möglichst bis zum **21.05.2024**
per E-Mail Bescheid, ob Sie teilnehmen.

E-Mail: garten@bfn.de





Gartengespräch des Bundesamts für Naturschutz im Botanischen Garten der Universität Osnabrück 28. Mai 2024, 17.00 – 21.00 Uhr

Teilnehmer*innen

Referent Impulsvortrag:

Prof. Dr. Karsten Wesche

Direktor des Senckenberg Museums für Naturkunde Görlitz,
Professor für Biodiversität der Pflanzen an der TU Dresden

Gesprächsrunde:

Sabine Riewenherm

Präsidentin des Bundesamts für Naturschutz

Prof. Dr. Sabine Zachgo

Direktorin des Botanischen Gartens der Universität
Osnabrück

Prof. Dr. Karsten Wesche

Direktor des Senckenberg Museums für Naturkunde Görlitz

Dr. Holger Buschmann

Vorsitzender des NABU-Landesvorstands Niedersachsen

Dr. Walter Bleeker

Wissenschaftlicher Mitarbeiter Saaten Zeller GmbH,
Leiter der Botanischen Arbeitsgemeinschaft des
Naturwissenschaftlichen Vereins Osnabrück

Dr. Malte Conrady

Wissenschaftlicher Koordinator des Zentrums für
Integrative Biodiversitätsforschung und Angewandte
Ökologie der Universität Münster

Moderation:

Susan Schädlich

Wissenschaftsjournalistin

Ablauf

- | | |
|-----------|---|
| 17.00 Uhr | Begrüßung durch die Gastgebernden
Prof. Dr. Sabine Zachgo und Sabine
Riewenherm |
| 17.15 Uhr | Impulsvortrag
Prof. Dr. Carsten Wesche |
| 17:40 Uhr | Moderierte Gesprächsrunde |
| 18:25 Uhr | Gartenrundgang (Walk and Talk)
in mehreren Gruppen mit den
Teilnehmenden der Gesprächsrunde |
| 19:30 Uhr | Wrap-Up der Veranstaltung und
Eröffnung Buffet |
| 21.00 Uhr | Ende der Veranstaltung |

Veranstaltungsort

Botanischer Garten der Universität Osnabrück

Bohnenkamp-Haus – Helikoniensaal –
Albrechtstraße 29, 49076 Osnabrück



Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

Buslinie 16 und 17 – Haltestelle Botanischer Garten

Anreise mit dem Auto:

Anreise über die A1: Abfahrt Osnabrück Hafen, Richtung Innenstadt;
geradeaus auf der L88, Wersener Straße, Übergang in die Pagenste-
cherstraße; an der Albrechtstraße rechts abbiegen.

Anreise über die A30: Abfahrt Osnabrück-Nahne, Richtung Innenstadt
auf der B 68, bis zum Heger-Tor, dort links abbiegen auf die Lotter
Straße, rechts abbiegen auf die Caprivistraße, die an der Einfahrt zum
Botanischen Garten in die Albrechtstraße übergeht.

Parkplätze finden sich an der Barbarastraße 7 auf dem Campus
Westerberg (10-minütiger Fußweg zum Botanischer Garten).

Anmeldung

Bitte geben Sie uns möglichst bis zum **21. Mai 2024**
per E-Mail Bescheid, ob Sie teilnehmen.

E-Mail: garten@bfn.de

Kontakt

Bundesamt für Naturschutz

Ulrike Gefäller, Tel.: 02 28 84 91 -10 32

Anne Hohl, Tel.: 02 28 84 91 -10 36